

Protokoll

über die 12. Sitzung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses der Gemeinde Heeslingen am Donnerstag, dem 15.05.2014, 15:00 Uhr, Feuerwehrhaus Steddorf, Unter den Linden 4, Heeslingen-Steddorf.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Hermann Albers

Ausschussmitglieder

Ratsherr Frank Braasch

Ratsherr Hans-Peter Brinkmann

Ratsfrau Anja Eggers Vertretung für Herrn Henning Fricke

Ratsherr Hans-Dieter Martens

Ratsfrau Susanne Mrugalla

Ratsherr Martin Setzer

Ratsherr Werner Vogeler Vertretung für Herrn Jürgen Holsten

Verwaltung

Fachbereichsleiter Günter Neß

Protokollführerin Andrea Schönebeck

Gäste

Planer Udo Lohreit, Instara Bremen (zu TOP 5)

Planerin Frau Rennecke, Instara Bremen (zu TOP 5)

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsherr Henning Fricke

Ratsherr Jürgen Holsten

Ratsherr Karsten Knofflock

Ratsherr Dennis Meinders

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Der vorgesehene Tagesordnungspunkt 5.2 „Bauleitplanung; B-Plan Nr. 29 – Biogasanlage Stader Straße“ wird bis zum nächsten Bau-, Wege- und Umweltausschuss zurückgestellt, da die Unterlagen noch nicht vollständig vorhanden sind.

Danach wird die geänderte Tagesordnung **einstimmig** festgestellt und beschlossen, die Beratungspunkte 9-13 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

3. Genehmigung des Protokolls -öffentlicher Teil- über die 11. Sitzung am 19.02.2014

Das Protokoll -öffentlicher Teil- über die 11. Sitzung am 19.02.2014 wird mit **7 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung** genehmigt.

4. Bericht

a) Von Herrn Neß wird die Förderung von Investitionen zur Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) und hier die Verlegung und Neubau der Bushaltestelle Wiersdorf angesprochen. Der Antrag wurde am 29.08.2013 gestellt. Nunmehr liegt der Zuwendungsbescheid vom 03.04.2014 von der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen (LNVG) über eine Förderhöhe von 43.440 € vor. Am 10.04.2014 wurde dem vorzeitigen Vorhabenbeginn zugestimmt. Nunmehr kann die Maßnahme ausgeschrieben werden.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Heeslingen am 15.05.2014 - 4. Bericht – 4.21, 4.25, 4.11

b) Herr Neß berichtet, dass lt. dem Landkreis Rotenburg (Wümme) der Radweg an der K 110 Sassenholz-Anderlingen noch in diesem Jahr ausgebaut werden soll. Jetzt sind zügig Gespräche mit den Grundeigentümern entlang der Trasse zu führen, die vorab ihr Einverständnis zum Grundstücksverkauf gegeben haben. Die Einladungen dazu würden in Kürze verschickt. Von Anderlingen sind auch schon die Voraussetzungen geschaffen wurden.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Heeslingen am 15.05.2014 - 4. Bericht – 4.21, 4.25, 4.11

5. Bauleitplanung; B-Plan Nr. 23 "Gewerbegebiet Zum Kreuzkamp II"

Der zuständige Planer Udo Lohreit vom Büro Instara, Bremen, berichtet, dass bei Aufstellung des B-Planes Nr. 23 es gleichzeitig zu einer teilweisen Aufhebung der B-Pläne Nr. 11 und Nr. 30 kommt. Danach erläutert er ausführlich die textlichen Festsetzungen.

Frau Rennecke (Büro Instara) weist darauf hin, dass in diesem Gebiet archäologische Funde vermutet werden und somit mit Auflagen bei der Ausgrabung gerechnet werden müssen.

Ratsherr Braasch wisse von einem Interessenten, der 12.000 m² zu kaufen beabsichtige. Dafür führe aber die geplante Straße zu weit in das Erschließungsgebiet hinein. Herr Neß erwidert darauf, dass ihm nur ein Interessent für 10.000 m² bekannt sei. Die Verwaltung werde nochmals mit dem Käufer sprechen. Sollte der Planentwurf dadurch geändert werden müssen, könnte jetzt vorbehaltlich der Beschluss gefasst werden.

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt **einstimmig**, nach dem in der Sitzung vorgestellten Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 23 „Gewerbegebiet Zum Kreuzkamp II“, Heeslingen, vorbehaltlich der Anpassung der Erschließungsstraßenlänge, die Schritte nach dem § 3 Abs. 1 (frühzeitige Bürgerbeteiligung) und § 4 (Beteiligung der Behörden und TöB) durchzuführen.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Heeslingen am 15.05.2014 - Vorlage-Nr. 188 – 4.11, 4.21, 4.22

6. Straßen- und Wegeunterhaltungsprogramm 2014

1. Straßenunterhaltung

Neu 11 = Weertzen, Bahnhofstraße

Seitenstreifen ausbessern mit Asphaltrecyclingmaterial. Hier wurde keine Summe genannt.

Der Gesamtansatz bleibt somit unverändert bei 29.050 €.

2. Wegeunterhaltung

Zu 12 = Weg 026 in Wense = Schotterweg Biogasanlage

Der Ausschuss diskutiert über den Anteil bzw. einer Festsumme die die Gemeinde Heeslingen und der Biogasbetreiber für die Reparatur des Weges aufbringen sollen. Die weitere Unterhaltung obliegt dem Biogasbetreiber.

Danach beschließt der Bau-, Wege- und Umweltausschuss mit **5 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen**, dass die Gemeinde Heeslingen eine Festsumme von 4.000 € und der Biogasbetreiber 11.000 € zu zahlen hat.

Der Gesamtansatz wird um 1.000 € gekürzt und beträgt jetzt 25.100 €.

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss Heeslingen empfiehlt **einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss stimmt den Einzelmaßnahmen gemäß Empfehlung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses mit den erarbeiteten Änderungen zu und beschließt, die Arbeiten auszuschreiben bzw. die Beauftragung auf der Basis des Jahresvertrages Stadt/Samtgemeinde Zeven.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Heeslingen am 15.05.2014 - Vorlage-Nr. 209 – 4.21, 4.25 – **Anlage 1**

7. Gleichstromtrasse SuedLink - Planung Trassenkorridor

Von Herrn Neß wird die Vorlage ausführlich erläutert. Er nennt die technischen Daten, den Gesamttablauf zur Realisierung von Leitungsvorhaben, die Planung der Trassenkorridore im Überblick, die Herleitung der Trassenkorridore sowie die Planungs- und Verfahrensschritte. Danach zeigt er anhand eines Planes den Trassenverlauf innerhalb der Samtgemeinde Zeven (als Anlage beigefügt). Sie führt in der Gemeinde Heeslingen sehr nahe an der Siedlungslage Hanrade vorbei. Auch berührt sie das ausgewiesene Vorranggebiet für Windkraftanlagen Weertzen. Hierzu ist für nächste Woche ein Termin mit dem Landkreis Rotenburg (Wümme) geplant.

Die Projektgesellschaft sieht hauptsächlich Freileitungen vor, da die Verlegung von Erdkabeln ca. 4 x so teuer ist. Nach Meinung von Herrn Neß sollte sich die Gemeinde bereits jetzt im informellen Beteiligungsverfahren äußern und im Bereich Hanrade eine Erdkabelverlegung fordern. Die zu erarbeitende Stellungnahme würde vorab in den Gremien beraten werden.

Die Antragskonferenz zur Einleitung des Planfeststellungsverfahrens ist für Ende 2014 geplant.

Ratsherr Martens möchte wissen, wo sich die Bürger über die Gleichstromtrasse informieren können. Diese Möglichkeit besteht im Internet, auf der Homepage der Samtgemeinde Zeven, des Landkreises oder unter SuedLink (Betreiber Tennet).

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss nimmt Kenntnis und empfiehlt **einstimmig**, die Verwaltung zu beauftragen, eine Stellungnahme für die Gemeinde Heeslingen zu erarbeiten.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Heeslingen am 15.05.2014 - Vorlage-Nr. 207 – 4.11, 4.1 – **Anlage 2**

8. Anfragen

- a) Ratsfrau Eggert erkundigt sich, ob schon konkrete Maßnahmen für die Sanierung der Gehwege benannt wurden. Speziell spricht er den Gehweg Ortsausgang Heeslingen, Bremer Straße, an. Die vorgesehenen Mittel im Haushalt dienen nur der Verkehrssicherungspflicht, so Herr Neß. Für größere Sanierungsmaßnahmen sind keine Mittel eingeplant.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Heeslingen am 15.05.2014 – 8. Anfragen – 4.21/4.25

- b) Ratsfrau Mrugalla merkt an, dass einige Bereiche in Freyersen bei Dunkelheit schlecht ausgeleuchtet sind. Sie bittet die Verwaltung dem nachzugehen.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Heeslingen am 15.05.2014 – 8. Anfragen – 4.21, 4.2

- c) Ratsherr Martens bittet Mittel für die Sanierung des Gehweges der Bremer Straße in Heeslingen für den Haushalt 2015 einzuplanen.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Heeslingen am 15.05.2014 – 8. Anfragen – 4.21/4.25, FB 2

- d) Ratsherr Setzer spricht nochmals den sehr schlechten Zustand des Radweges Weertzen-Zeven an. Seines Erachtens herrscht hier Unfallgefahr. Er fragt an, ob dieser Umstand dem Land weitergeleitet wurde.
Die Straßenbauverwaltung des Landes wisse von dem Zustand des Radweges, so Herr Neß. Die Gemeinde Heeslingen hat keinen Einfluss auf den Zeitpunkt der Sanierungsmaßnahme.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Heeslingen am 15.05.2014 – 8. Anfragen – 4.21/4.25

Ende der Sitzung: 17.00 Uhr

Hermann Albers
Vorsitzender

Günter Neß
Gemeindedirektor i. A.

Andrea Schönebeck
Protokollführerin